

Veröffentlichung Ortssippenbuch Orzydorf

Viele Menschen stellen sich im Laufe ihres Lebens früher oder später die Frage: wer sind meine Vorfahren? Als Kinder haben wir gerne Geschichten der Großeltern oder Urgroßeltern von deren Familien gehört, Bilder gab es kaum, wir machten uns unsere eigenen Bilder. Mittlerweile gibt es immer weniger Menschen, die diese Erinnerungen noch weiter geben können. Aber nicht nur die jüngere Familiengeschichte ist interessant, auch die Frage aus welchen Orten oder Regionen unsere Vorfahren mit dem dritten Schwabenzug ins Banat eingewandert sind, ist spannend und beschäftigt viele Landsleute. Die Orzydorfer werden in Kürze viele Antworten im „Ortssippenbuch Orzydorf im Banat 1785 - 2018“ finden.

Seit vielen Jahren hat unser Orzydorfer Landsmann Georg Kierer Daten der Orzydorfer gesammelt und in mehreren Ordnern handschriftlich katalogisiert. Quellen waren einerseits die Kirchenbücher von Orzydorf, andererseits unzählige Gespräche mit Orzydorfern, um die Daten zu verifizieren und um aktuelle Daten zu ergänzen.

Im Jahr 2014 hat der Vorstand der HOG Orzydorf bei seiner Sitzung vom 09. November den Beschluss gefasst, dass ein Familienbuch von Orzydorf erstellt werden soll. Im Weihnachtsbrief 2014 haben wir die Orzydorfer darüber informiert und zur Mitarbeit aufgerufen. Anschließend musste entschieden werden, wie die Daten erfasst werden sollen, welches EDV-Programm verwendet wird, woher fehlende Daten bezogen werden können oder wie ggf. mit Datenlücken umgegangen wird. Im Jahr 2016 konnten wir den erfahrenen Ahnenforscher Dietmar Giel gewinnen, der die umfangreichen Daten mit dem Genealogieprogramm OMEGA erfasst und verknüpft hat. Quellen waren Kopien der Matrikelbücher von Orzydorf und die Daten von Georg Kierer, darüber hinaus hat Herr Giel die Daten mit bereits erschienenen Familienbüchern abgeglichen. Die Datensätze umfassen (soweit bekannt): Name, Vorname, Geburts-, Heirats- und Sterbedatum sowie Sterbeort, Namen der Taufpaten und Trauzeugen sowie teilweise der Beruf. Es wurden 6.560 Familien und Einzelpersonen erfasst. Sie stammen aus 1.519 Herkunftsorten. Im Orzydorfer Ortssippenbuch sind insgesamt 31.795 Personen aufgeführt - mit 4.497 verschiedenen Nachnamen und 869 verschiedenen Vornamen - eine gewaltige Datenmenge.

Georg Kierer hat die eingegebenen Daten aufgrund seines immensen Wissens über die Einwohner von Orzydorf und deren Verwandtschaftsverhältnisse überprüft.

Trotz aller Sorgfalt kann es bei der Fülle an Daten zu Fehlern kommen. Die handschriftlichen Daten müssen entziffert werden – die Schrift des 19. Jahrhunderts unterscheidet sich stark von der heutigen Schrift, es gab keine einheitliche Schreibweise der Namen, die einzelnen Handschriften sind unterschiedlich gut lesbar und auch die Qualität der Kopien der Kirchenbücher ist nicht immer optimal. Irrtümer, Fehler und Lücken können nicht ausgeschlossen werden.

Das Ortssippenbuch von Orzydorf erscheint in 2 gebundenen bordeaux-roten Bänden mit Fadenheftung mit insgesamt 1.850 Seiten. Zur Einleitung können Sie das Vorwort des Herausgebers und des Autors in Deutsch und Englisch sowie einen geschichtlichen Überblick lesen. Als Anleitung finden Sie eine Erläuterung des Ordnungssystems und eine Benutzeranleitung, ebenfalls zweisprachig. Der Beschreibung der genealogischen Zeichen und Abkürzungen folgt der Hauptteil mit den Einzelpersonen und Familien. Im Anschluss folgen im Anhang das Register der Ehefrauen, die aus einem anderen Ort stammen oder

deren Herkunft unbekannt ist, das Nachnamen- und Ortsregister sowie ein Register der Berufe und Funktionen. Das Ortsnamensverzeichnis enthält alle im Ortssippenbuch erwähnten Orte und ist für die Herkunftsforschung eine wichtige Hilfe. Die Übersichten der Gefallenen, Vermissten und aller anderen Opfer der Weltkriege und der Nachkriegszeit bilden das Ende des Ortssippenbuches.

Das Vorwort der HOG Orzydorf, das Vorwort des Verfassers sowie die Erläuterungen des Ordnungssystems und die Benutzungsanleitung wurden von Julia Ortmann ins Englische übersetzt, so dass auch unsere englischsprachigen Landsleute, die an der Orzydorfer Genealogie interessiert sind, das Buch gut handhaben können.

Zum Schluss geht ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott an Georg Kierer und Dietmar Giel. Unser Vorstandskollege Georg Kierer hat durch sein jahrelanges akribisches Zusammentragen der Daten und durch seinen Einsatz bei der Erstellung des Ortssippenbuches wesentlich zu dessen Gelingen beigetragen. Dietmar Giel hat mit seinem Fachwissen und seiner schnellen und genauen Arbeitsweise die Erstellung des Ortssippenbuches ermöglicht. Ein großer Dank geht auch an unseren Vorstandsvorsitzenden Eduard Ortmann, der das Projekt in die Hand genommen, vorangetrieben, organisiert und geleitet hat. Die Vorstandskollegen haben diese große und zeitintensive Leistung ehrenamtlich erbracht. Ebenso danken möchten wir allen, die bei der Beschaffung der Daten beteiligt waren.

Die beiden Bände des Ortssippenbuches Orzydorf können zum Preis von insgesamt 90 € zzgl. Versandkosten (8 € Inland, 19 € EU und 39 € USA) unter der E-Mail-Adresse familienbuch@orzydorf.de oder bei Eduard Ortmann (Tel. 0911/713525) bestellt werden. Nach dem Versand der Bücher ist die Rückgabe ausgeschlossen. Der Rechnungsbetrag ist auf das Konto der Landsmannschaft der Banater Schwaben HOG Orzydorf (IBAN DE34 6009 0100 0357 2820 00, BIC VOBADESS) zu überweisen.

Der Vorstand



Beim Heimattag in Ulm übergab Dietmar Giel, Autor des Ortssippenbuches, den Datensatz an Mitglieder des HOG-Vorstands.